

Herren 2. Kreisklasse Gruppe 4

TTC 1967 Hofgeismar V : FTSV Heckershausen II
Freitag, 06.10.2023, 20:30 Uhr

Milling, Vater und Winter in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den FTSV Heckershausen II hat der TTC 1967 Hofgeismar V am Freitag in weniger als 130 Minuten zwei Punkte in der Herren 2. Kreisklasse Gruppe 4 gesammelt. Beim FTSV Heckershausen II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC 1967 Hofgeismar V mit einem und der FTSV Heckershausen II mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen hart erarbeiteten Sieg feierten Milling / Vater beim 12:10, 13:15, 9:11, 11:9, 11:0 gegen Klenke / Damerau, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Bemerkenswert war der Verlauf des fünften Satzes, der mit 11:0 für Milling / Vater endete. Das Doppel zwischen Sitterlee / Winter und Begau / Preis endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Lothar Sitterlee gegen Ulrich Damerau nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:6, 10:12, 11:8 nicht verloren. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Roland Winter im Anschluss gegen Bernd Klenke. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Mit 3:1 hatte Werner Milling im Match gegen Alexander Preis die Nase vorn. Auf dem falschen Fuß erwischte Klaus Vater seinen Gegner Harald Begau beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC 1967 Hofgeismar V und des FTSV Heckershausen II. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Bernd Klenke war derweil indes Lothar Sitterlee, obwohl er alles gegeben hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Klenke endete. Fast verloren schien das Spiel von Roland Winter gegen Ulrich Damerau, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Roland Winter jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 9:11, 8:11, 11:6, 11:7, 11:6. Werner Milling kam mit der Spielweise von Harald Begau am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TTC 1967 Hofgeismar V 8 Punkte, FTSV Heckershausen II 1 Punkte. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Klaus Vater gegen Alexander Preis. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC 1967 Hofgeismar V nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV 1945 Ihringshausen VI am 09.10.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des FTSV Heckershausen II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 09.10.2023 gegen den TTC Calden-Westuffeln III erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TTC 1967 Hofgeismar V

Doppel: Milling / Vater 1:0, Sitterlee / Winter 1:0

Einzel: L. Sitterlee 1:1, R. Winter 2:0, W. Milling 2:0, K. Vater 2:0

FTSV Heckershausen II

Doppel: Klenke / Damerau 0:1, Begau / Preis 0:1

Einzel: B. Klenke 1:1, U. Damerau 0:2, H. Begau 0:2, A. Preis 0:2